

[Additional information: <https://st.museum-digital.de/object/15597> vom 2024/05/06]

	<p>Object: Gräfin Amalie von Solms-Braunfels</p> <p>Museum: Kulturstiftung Dessau-Wörlitz Schloss Großkühnau Ebenhanstraße 8 06846 Dessau-Roßlau 0340 – 64 61 5-0 info@gartenreich.de</p> <p>Collection: Gemäldesammlung, Originalausstattung Gotisches Haus Wörlitz</p> <p>Inventory number: I-164</p>
--	---

## Description

Ganzfiguriges Bildnis der Amalie von Solms-Braunfels (1602-1675), seit 1625 Prinzessin von Oranien, als Flora mit ihren beiden ältesten Kindern Wilhelm II. von Oranien (1626-1650) und Louise Henriette (1627-1667). Die Gräfin ist sitzend dargestellt, die beiden Kinder zu ihren Füßen. In der linken hält sie eine Rose, mit der rechten umfaßt sie die Schulter der Tochter. Diese wiederum hält ihrem Bruder einen Kirschzweig hin. Über Amalie von Solms fliegt als Engel die bereits verstorbene Tochter Henriette Amalie (1628), die einen Blütenkranz über den Kopf der Mutter hält. Auf der Terrasse stehen eine Reihe von Pflanzgefäßen, im Hintergrund ist eine Schloßarchitektur erkennbar. Das Bild befand sich bis 1695 in Schloss Oranienstein bei Albertine Agnes von Nassau-Dietz und gelangte nach deren Tod in den Besitz ihrer schwester Henriette Catharina von Anhalt-Dessau. (KSDW)

## Basic data

Material/Technique: Öl auf Leinwand, gemalt  
Measurements: 204,0 x 157,0 cm

## Events

Painted	When	1629
	Who	Gerard van Honthorst (1592-1656)
	Where	The Hague
Was depicted (Actor)	When	

	Who	Amalia of Solms-Braunfels (1602-1675)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Netherlands
[Relation to person or institution]	When	
	Who	House of Orange-Nassau
	Where	

## Keywords

- Painting
- Portrait

## Literature

- Judson, J. R. u. Ekkart, R. (1999): Gerrit van Honthorst. Doornspijk
- Landesausstellung Sachsen-Anhalt «2003, Oranienbaum» (Hrsg.) (2003): Oranienbaum - Huis van Oranje. Wiedererweckung eines anhaltischen Fürstenschlosses. München, Berlin
- Rode, August (1818): Das Gothische Haus zu Wörlitz, nebst anderen Ergänzungen der Beschreibung des Herzoglichen Landhauses und Gartens zu Wörlitz. Dessau